

Ihrer Durchlaucht
der Frau Erbprinzessin Lucie von Schönburg-Waldenburg
in tiefster Ehrerbietung gewidmet.

Drei
LIEDER
für

eine Singstimme und Pianoforte

componirt
von

AUGUST WERMANN

OP. 5.

Nº 1. Das kranke Kind M. 80

Nº 2. Um Mitternacht M. 80

Nº 3. Nachtreise M. 80

Eigenthum des Verlegers.

FRITZ SCHUBERTH jr.
LEIPZIG UND HAMBURG.

No 3. Nachtreise.

Ballade v. Uhland.

Aug. Wermann, Op. 5. No 3.

Andante con moto.

Singstimme.

Pianoforte.

mf

rit. e dim.

mf

cresc.

mf

p

Ich reit in's fin - stre Land hin-ein, nicht

Mond noch Sterne ge - ben Schein, die kal - ten Win - de to - sen, oft haß ich die - sen

Weg ge-macht, wann gold-ner Son-nen-schein ge-lacht bei lau - er Lüf - te Ko - sen bei

poco rit. dimin. f a tempo

lau - er Lüf - te Ko - - sen. Ich reit' am fin - stern Gar - ten hin, die

rit. dimin. f a tempo cresc.

ritard. Ruhig

dür - ren Bäu - me sau - ssen drin, die wel - ken Blät - ter fal - - len. Hier

decresc. ritard. Ruhiger p

und gefühlvoll.

pfl egt' ich in der Ro - sen zeit, wann Al - les sich der Lie - be weiht, mit

ritard.

mei - nen Lieb zu wal - len, zu wal - - len.

ritard.

cresc.

Hier pflegt ich in der Ro - sen - zeit, wann Al - les sich der

Lie - be weiht, wann Al - les sich der Lie - be weiht, mit mei - nen Lieb' zu

wal - - - - - len wann Al - - les sich der

poco rit.

Lie - be weiht mit mei - nen Lieb' zu wal - - - - - len.

rit.

Più lento.
p
 Er - lo - - schen ist der Son - - ne Strahl, ver - welkt die Ro - - sen

Più lento.
p

poco rit. *a tempo cresc.*
 all - zu-mal, mein Lieb zu Grab ge - tra - - gen. Ich reit' in's fin - stre

a tempo cresc.

string. *f*
 Land hin - ein im Win - ter - sturm ohr' - al - len Schein, den

string. *f*

rit. e dim.
 Man - tel um - ge - schla - - - - gen.

rit. e dim.